

Niederschrift

UBA/021/2016

der 21. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau - **öffentlicher Teil** - am
Dienstag, dem 29.11.2016, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600
Altenburg, Ratssaal

Anwesenheit:

Landrätin

Sojka, Michaela

Fraktion Die Linke Altenburger Land

Keller, Katja

Klaubert, Jana

Fraktion SPD

Läbe, Hendrik

Scholz, Wolfgang

Fraktion Die Regionalen

Kühn, Steffen

FDP (fraktionslos)

Heitsch, Hans-Jürgen

beratende Mitglieder

Hanisch, Eberhard

Katzenberger, Claus

hauptamtl. Beigeordneter

Bergmann, Matthias

Fachbereichsleiter

Thieme, Ronny

Wenzlau, Bernd

Fachdienstleiter

Heiner, Jens

Schriftführung

Kaupe, Brigitte

Entschuldigt:

Fraktion CDU

Golder, Barbara

Ungvari, Johannes

beratende Mitglieder

Herzmoneit, Bernd

Scheidel, Daniel

Unentschuldigt:

Fraktion CDU

Ronneburger, Jürgen

beratende Mitglieder

Barth, Manuela

Vorsitz: Jana Klaubert

Schriftführung: Brigitte Kaupe

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:17 Uhr

Verlauf der Sitzung:

Die Vorsitzende, Frau Klaubert, eröffnet die 21. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:

Drucksachen Nr.

- | | | |
|-----|---|------------------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung vom 25. Oktober 2016 | |
| 2 | Informationen, Allgemeines | |
| 2.1 | Anzeige einer überplanmäßigen Ausgabe > 25.000 Euro für die Erneuerung der Entwässerung am Objekt Grund- und Regelschule Rositz, Karl-Marx-Straße 1a in 04617 Rositz | IV/0080/2016 |
| 3 | Anfragen der Ausschussmitglieder | |
| 4 | Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 Euro zur Sanierung und den bedarfsgerechten Erweiterungsbau mit Einbindung in das Bestandsgebäude Sanierung/Umbau im Zuge der Standortzusammenlegung Staatliches Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln | V-WUBA/0030/2016 |

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung vom 25. Oktober 2016

Die Genehmigung der Niederschrift wird auf die nächste Sitzung vertagt. Es wurde eine nicht vollständige Ausfertigung verschickt.

TOP 2 Informationen, Allgemeines

Frau Sojka informiert, dass der Fördermittelbescheid für das Gymnasium Schmölln vorliegt. Sie verweist in diesem Zusammenhang auf die zu beschließende bzw. an den Kreistag zu empfehlende Vorlage zu Planungsleistungen. Sie hofft, dass der Doppelhaushalt 2017/2018 im Kreistag am 07.12.2016 beschlossen wird. Wenn das gelingt, kann Anfang 2017 begonnen werden. Einen Zeitpunkt für den Umzug in die Helmholtzstraße hat Herr Wenzlau jedoch noch nicht benannt.

Herr Wenzlau erklärt dazu, dass die gesamte Maßnahme während des Unterrichtsbetriebes laufen muss, außer in den Sommerferien. Der Neubau stellt nicht das Problem

dar. Der Eingriff in den Bestand zur baulichen Anbindung des Neubaus, der Einbau des Aufzuges und der Fluchttreppe stellt die Beteiligten vor große Herausforderungen. Es muss wahrscheinlich in einer Schicht nach Unterrichtsschluss gearbeitet werden. Das muss in der weiteren Planung/Vorbereitung der Maßnahme herausgearbeitet werden. Der Fertigstellungstermin laut Fördermittelbescheid ist der 31. Dezember 2018.

IV/0080/2016

TOP 2.1 Anzeige einer überplanmäßigen Ausgabe > 25.000 Euro für die Erneuerung der Entwässerung am Objekt Grund- und Regelschule Rositz, Karl-Marx-Straße 1a in 04617 Rositz

Frau Sojka informiert, dass diese Information den Ausschussmitgliedern in Form einer Informationsvorlage übergeben wurde. Sie erläutert den dargestellten Sachverhalt einer erforderlichen überplanmäßigen Ausgabe für die Grund- und Regelschule Rositz.

Herr Wenzlau ergänzt die Ausführungen der Landrätin. Die Planung soll 2017 beginnen. Die Beantragung von Fördermitteln für die Turnhalle der Grund- und Regelschule Rositz soll 2017 erfolgen. Bei den bereits durchgeführten Voruntersuchungen/Erkundungen wurde festgestellt, dass die Entwässerungsleitung defekt ist und dringend erneuert werden muss. Die Leitung kann nicht in Richtung Zechauer Straße verlegt werden, was auf Grund des zu überwindenden Höhenunterschiedes mit einem sehr hohen technischen Aufwand verbunden wäre, da die Abwasserkonzeption nur einen Anschluss in der B 180 vorsieht. Laut Aussage des Straßenbauamtes soll die B 180 im Bereich Abzweig Zechauer Straße in Rositz bis Kreuzung in der Ortslage Kriebitzsch (Abzweig Zechau/Wintersdorf) im Jahr 2018 ausgebaut werden. Bis dahin sollte die Entwässerungsleitung bereits erneuert und an die vorhandene Leitung angebunden sein.

Fragen zu diesem Sachverhalt gibt es keine.

TOP 3 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gab seitens der Ausschussmitglieder keine Anfragen an die Verwaltung.

V-WUBA/0030/2016

TOP 4 Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 Euro zur Sanierung und den bedarfsgerechten Erweiterungsbau mit Einbindung in das Bestandsgebäude Sanierung/Umbau im Zuge der Standortzusammenlegung Staatliches Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln

Herr Wenzlau informiert zu diesem Sachverhalt, dass gegenwärtig die Unterlagen zur Beantragung der Baugenehmigung zusammengestellt werden. Der Antrag soll noch im Jahr 2016 gestellt werden.

Hierbei handelt es sich um die weiterführenden Planungen in den Leistungsphasen 5 bis 9 für Heizung/Lüftung/Sanitär (Büro Ebersbach) und Elektro (Pohle). Für die Elektroplanung wurde eine Summe von mehr als 78.000 € veranschlagt. Diese Planung beinhaltet das Amok-Warn-System, was bei der unsererseits errechneten Bausumme entsprechend Förderrichtlinie installiert werden muss. Nach Recherchen kostet dieses ca. 500.000 €. Dazu sollen jedoch noch Abstimmungen mit dem Landesamt für Bau getroffen werden. Mit Amok-Warn-Systemen hat der Landkreis bisher keine Erfahrungen hinsichtlich Einbau und Kosten.

Beschluss Nr. 30:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 Euro zur Sanierung und den Erweiterungsbau am Staatlichen Roman-Herzog-Gymnasium in 04626 Schmölln im Zuge der weiterführenden Planungen nach positiver Bescheidung durch den Fördermittelgeber

1. für die Technische Ausrüstung (Heizung/Lüftung/Sanitär) der Leistungsphasen 5 - 9 an das

**Ingenieurbüro Henning Ebersbach
Köthelgrund 15
04626 Schmölln**

mit vorläufigen Honorarkosten in Höhe von ca. 32.200 Euro brutto.

2. für die Technische Ausrüstung (Elektroinstallation) der Leistungsphasen 5 - 9 an das

**Ingenieurbüro etec. Alexander Pohle
Bergstr. 12
04626 Nöbdenitz OT Lohma**

mit vorläufigen Honorarkosten in Höhe von ca. 78.200 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

Von den 10 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau waren zur Abstimmung 7 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Altenburg, den 25.01.17

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin

Jana Klaubert
Ausschussvorsitzende

Brigitte Kaupe
Mitarbeiterin FD 32